



*Gegen die auf Grund von § 13 BBauG durchgeführte Bebauungsplanänderung werden Einwendungen in rechtlicher Hinsicht nicht erhoben.
Heilbronn, den 3.7.1979
Landratsamt
Burkhardt*

ZEICHENERKLÄRUNG

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs (§ 9 Abs. 7 BBauG)
 Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BBauG, § 1 - 15 BauNVO)
 WA Allgemeines Wohngebiet
 Maß der baulichen Nutzung, Dachform (§ 9 (1) 1 BBauG, § 16 - 21a BauNVO), (§ 2 (4) und § 111 (1) LBO)
 II Zahl der Vollgeschosse - zwingend -, hier z.B. 2
 0,4 Grundflächenzahl, hier z.B. 0,4
 0,8 Geschöflächenzahl, hier z.B. höchstens 0,8
 DN zulässige Dachneigung
 SD, WD Satteldach, Walmdach
 Verkehrsflächen (§ 9 (1) 9, 11 und 26 BBauG)
 Hauptgrundstück
 Fahrbahn
 Gehweg
 Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 (1) 21 BBauG)
 Leitungsrecht zugunsten der Gemeinde
 Bauweise und überbaubare Grundstücksfläche (§ 22, 23 BauNVO und § 9 (1) 2 BBauG)
 Firstrichtung und Gebäudehaupttrichtung
 offene Bauweise
 Baugrenze
 aufzuhobende Baugrenze
 Führung oberirdischer Versorgungsanlagen oder Leitungen (§ 9 (1) 13 BBauG)
 Hauptleitung für Abwasser

Füllschema der Nutzungsschablone

Art der baulichen Nutzung	Zahl der Vollgeschosse Z höchstzulässige Gebäudehöhe
Grundflächenzahl GRZ	Geschöflächenzahl GFZ
Baumassenzahl BMZ	Bauweise
max. Zahl der Wohnungen je Gebäude	Dachform und Dachneigung

aufzuhobende Begrenzungslinie für Straßen und sonstige Verkehrsflächen

TEXTTEIL

A Rechtsgrundlagen
 § 2 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in der Fassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256), § 1 der Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 20. 6. 1972 (GesBl. S. 351) und Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. 9. 1977 (BGBl. I S. 1763).

Sämtliche innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs dieses Bebauungsplan bisher bestehenden planungsrechtlichen Festsetzungen, sowie planungsrechtliche und baupolizeiliche Anbauvorschriften, werden aufgehoben und durch die neuen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen dieses Bebauungsplans ersetzt.

B Textliche Festsetzungen
 Gebäudehöhen (§ 111 (1) 8 LBO)
 Von der im Mittel gemessenen Geländeoberfläche bis zum Beginn des Dachraumes bei 1 Vollgeschöb max. 3,5 m, 2 Vollgeschossen max. 6,2 m.
 Dachform (§ 111 (1) LBO)
 Bei Hauptgebäuden: Satteldach oder Walmdach, Dachneigung 25 - 30°
 Bei Nebengebäuden: ohne Festsetzungen

Kreis Heilbronn Gemeinde Zaberfeld Gemarkung Leonbronn

**Bebauungsplan
Thäle
2. Änderung**

Kopie aus dem Liegenschaftskataster gefertigt und zum Bebauungsplan ausgearbeitet:
 Brackenheim, den **4. JULI 1978**
 Städt. Vermessungsamt Heilbronn
 Dienststelle in Brackenheim

Hinder

Aufstellung als Entwurf § 2 Abs. 1 BBauG am <i>entfällt</i>	Bekanntmachung der Auslegung Auslegung am <i>entfällt</i>	Auslegung nach § 2 Abs. 5 BBauG vom <i>entfällt</i> bis <i>entfällt</i>
Satzungsbeschluss gemäß § 13 BBauG am <i>26.9.1978</i>	Genehmigt durch Erlaß des Landratsamts am <i>-nicht erforderlich-</i>	Bekanntmachung über die Änderung gem. § 13 BBauG Genehmigung nach § 14 BBauG am <i>13.10.78</i>
Inkrafttreten des Bebauungsplans nach § 12 BBauG am <i>13.10.78</i>		